

## Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH, Münster

## Bilanz zum 31. Dezember 2017

## AKTIVA

	31.12.2017 €	31.12.2016 €
<b>A. Anlagevermögen</b>		
<b>Sachanlagen</b>		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	36.047,00	39.614,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	11.758,00	14.083,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	63.733,00	67.992,91
	<u>111.538,00</u>	<u>121.689,91</u>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
<b>I. Vorräte</b>		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.144,71	1.672,04
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.926,59	4.713,84
2. Sonstige Vermögensgegenstände	2.764,30	3.506,01
	<u>10.690,89</u>	<u>8.219,85</u>
<b>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>		
	164.536,99	115.600,10
	<u>177.372,59</u>	<u>125.491,99</u>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		
	11.085,61	1.985,61
	<u>299.996,20</u>	<u>249.167,51</u>

## PASSIVA

	31.12.2017 €	31.12.2016 €
<b>A. Eigenkapital</b>		
<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>		
II. Kapitalrücklage	50.000,00	50.000,00
III. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	32.689,19	32.689,19
IV. Jahresfehlbetrag	-39.999,49	-38.702,74
	<u>-616,94</u>	<u>-1.296,75</u>
	42.972,76	42.689,70
	<u>39.928,13</u>	<u>42.443,42</u>
<b>B. Sonderposten für Zuwendungen</b>		
<b>C. Rückstellungen</b>		
Sonstige Rückstellungen	39.500,00	48.200,00
<b>D. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	51.444,21	24.979,26
2. Sonstige Verbindlichkeiten	2.831,10	27.454,13
	<u>54.275,31</u>	<u>52.433,39</u>
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		
	125.120,00	63.401,00
	<u>299.996,20</u>	<u>249.167,51</u>

## Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH, Münster

## Gewinn- und Verlustrechnung 2017

	2017 €	2016 €
1. Umsatzerlöse	142.242,50	127.707,18
2. Zuschüsse	746.842,67	713.553,33
3. Sonstige betriebliche Erträge	50.866,39	29.169,69
4. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-122.517,26	-154.227,65
5. Rohergebnis	817.434,30	716.202,55
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-193.299,74	-190.149,14
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-56.293,99	-52.577,11
	-249.593,73	-242.726,25
7. Abschreibungen	-23.101,72	-21.613,02
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-545.375,58	-453.170,62
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	19,79	10,59
10. Jahresfehlbetrag	-616,94	-1.296,75

## Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH, Münster

### Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017

#### **2017: Die gGmbH in ihrem 18. Geschäftsjahr**

##### Vorbemerkung

Der Lagebericht 2017 ist bewusst kurz gehalten. Trotz aller Besonderheiten ist das Geschäftsjahr in den wesentlichen strukturellen Punkten (mit Ausnahme unserer Aktivitäten während der Skulptur-Projekte 2017) vergleichbar mit dem der Vorjahre. Grundlage und Ausgangspunkt war der Ratsbeschluss zur Aufgabenstellung der Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH aus dem Jahre 1998.

Alle Aktivitäten der Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH im Jahr 2017 waren darauf ausgerichtet, die öffentliche Zwecksetzung adäquat umzusetzen. Das bezieht sich insbesondere auf die Förderung durch die Stadt Münster und das Land NRW. Der hier vorgelegte Lagebericht ist als Stellungnahme zur Zweckerreichung anzusehen.

Der Lagebericht 2018 wird aufgrund der Erhöhung der finanziellen Zuschüsse von Stadt und Land und der damit möglichen Umstrukturierung der betrieblichen Abläufe detaillierter ausfallen.

#### **2017: Finanzielle Basics in Kürze**

Das Jahr 2017 war in finanzieller Hinsicht erneut durch einen positiven Geschäftsverlauf gekennzeichnet. Der vorliegende Jahresabschluss weist einen Jahresfehlbetrag von 0,6 T€ aus.

Die Bilanzsumme beziffert sich zum 31.12.2017 auf 300 T€.

Auf der Aktiva wird ein Anlagevermögen i.H.v. 112 T€ und ein Umlaufvermögen, einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten i.H.v. 188 T€ geführt. Auf der Passiva wird das Eigenkapital mit 42 T€, der Sonderposten mit 39 T€, Rückstellungen mit 40 T€ sowie Verbindlichkeiten (einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten) mit 179 T€ ausgewiesen. Der Zuwachs der Bilanzsumme um 51 T€ resultiert auf der Aktiva im Wesentlichen aus dem Zugang der liquiden Mittel (49 T€). Auf der Passiva ist im Wesentlichen die Bilanzposition Rechnungsabgrenzungsposten (um 61 T€) angestiegen.

Durch die Zuschüsse und den Einnahmen aus dem Verkauf von Eintrittskarten ist die Liquidität im Jahr 2017 jederzeit gesichert gewesen.

#### **Die Immobilien: Räumlich-technische Situation und Problemfelder**

##### **Das Theatergebäude**

Die Situation innerhalb des Theatergebäudes ist gut. Für die Skulptur-Projekte 2017 haben wir unser Augenmerk die Verschönerung / Verbesserung der Außenareale gerichtet: Den Parkplatz und die Grünfläche zum Ring. Der Parkplatz wurde grundgereinigt und ausgebaut. Die Grünfläche zum Ring wurde geöffnet durch den Abriss des alten Abgrenzungszaunes, die Wiese neu eingesät, die Einfahrt neu gepflastert und die Mülltonnen wurden in den hinteren Gebäudebereich versetzt. Es war ein richtiger Sprung nach vorn. Eine Tür, die den jetzt offenen Bereich zum Lager und Hintereingang des Theaters schützt, wurde leider noch nicht realisiert.

### **Das Probezentrum Hoppengarten**

Die sehr problematische Situation im Hoppengarten, die bereits in den Geschäftsberichten der Vorjahre dargestellt wurde, setzte sich unvermindert fort. Dennoch haben wir durch Umbauten eine Gästeküche und ein weiteres Gästezimmer in der ersten Etage schaffen können. Die Internet Verbindung und das hausinterne WLAN sind mittlerweile up to date.

Mit dem Übergang der Immobilie Hoppengarten an die Stadt Münster zum 01.01.2019 hoffen wir auf einen notwendigen "Quantensprung" für den Hoppengarten-Komplex.

Der derzeitige Diskussionsstand mit Politik und Verwaltung lässt Positives erhoffen. Aber dennoch: Wenn 2019 nicht unmittelbar notwendige Sanierungsmaßnahmen greifen, ist der Hoppengarten in seiner jetzigen Form dem Untergang geweiht.

### Unser Engagement für „Freie Darstellende Künste“ im Pumpenhaus in 2017

In den Geschäftsberichten der Vorjahre ist dargestellt worden, wie sich der für das Publikum unsichtbare Bereich der "Vorpräsentationsphase" zu dem Aufführungsbetrieb verhält. Wir erreichten mit unserem Angebot insgesamt 27.500 Zuschauer. (12.014 im normalen Spielbetrieb und rd. 15.000 mit dem Programm während der Skulptur-Projekte). In der Folge der Veranstaltungsübersicht. Der Übersichtlichkeit halber sind die Produktionen nicht chronologisch, sondern in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt. Alle Koproduktionen sind **fett** markiert.

#### Afrobases

#### Afrobases

6-Zylinder (Münster)  
Abattoir Fermé (Mechelen)  
**Adam Riese**  
**Adam Riese**  
Alexis Fernández (Spanien)  
**andcompany&Co. (Berlin)**  
Anja Röhl (Hamburg)  
**AURA Dance Theatre (Litauen)**  
**Benjamin Eggers (Berlin)**  
**bodytalk (Münster)**  
**bodytalk (Münster)**  
**Cactus Junges Theater (Münster)**  
**Cactus Junges Theater (Münster)**  
**Cactus Junges Theater (Münster)**  
**Cactus Junges Theater (Münster)**  
De Warme Winkel & Wunderbaum  
(Amsterdam)  
Dias & Lareo (Lissabon)  
Eko Supriyanto (Indonesien)  
Eko Supriyanto (Indonesien)  
Eko Supriyanto (Indonesien)  
**Ensemble ARTIG (Münster)**  
**Felix Bürkle (Düsseldorf)**  
FreiFrau (Münster)  
**fringe ensemble/phoenix5**  
**(Bonn/Münster)**  
Gabriele Brüning (Münster)  
Gayo Lues (Indonesien)  
Gitarrengipfel #3  
Hans van den Broeck (Brüssel)  
**Hartmann und Konsorten (Münster)**  
**ISTANBUL FRIENDS**

Jetzt auch konisch!  
THE L.A. PLAY  
**Die Adam Riese Show**  
**Die Adam Riese Show**  
no title yet  
**Not my Revolution, if...**  
**Die Frau meines Vaters**  
**Godos**  
**KOPF KUNST PFLICHT BAAL**  
**Glück**  
**Bremer Platz**  
**Das SOAP ding Folge 1**  
**Das SOAP ding Folge 2**  
**Das SOAP ding Folge 3**  
**Vom Schwinden**  
Privacy  
  
MONDAY: Watch out for the right  
BALABALA  
SALT  
Cry Jailolo  
**Von hohen ufern tiefe Blicke**  
**self-made**  
Mutterhabensein  
**Macbeth over Europe**  
  
Fräulein Else  
Saman Dance  
Konzert  
The Lee Ellroy Show  
**Heil Underground**  
**See the world...**

**ISTANBUL FRIENDS  
ISTANBUL FRIENDS**

Jan Klare  
Jan Klare/The Dorf + Bart Maris  
Jan Klare/The Dorf + Fanfare Masolo  
Jean-Claude S  f  rian (Münster)  
Katr  n Passig  
**kulturgr  n e.V. & MA-KE (Münster)**  
**La Macana + J. C  sar Iglesias Ungo**  
Lukas Meister  
**MA-KE & Rue Obscure**  
Martin Kohlstedt  
Miet Warlop (Belgien)  
MODDI  
Nebelbild (Oldenburg)  
**Sabeth Dannenberg/Physical Monkey  
(Münster)**  
Sarah Lesch  
**Silvia Jedrusiak (Münster)**

**Skulptur Projekte 2017**

**Small Beast Münster #4**  
Tanghe, Eisold, Schmidt  
**TANZ NRW**  
**Folkwang Hochschule**  
**TANZ NRW**  
**Ausweitung der Tanzzone**  
**TANZ NRW**  
**bodytalk (Münster)**  
**TANZ NRW**  
**Folkwang Tanzstudio/Rodolpho Leoni**  
**TANZ NRW**  
**Folkwang Tanzstudio /lker Arrue**  
**TANZ NRW**  
**Tanzzone Wir heißen Kirche**  
**TANZ NRW**  
**FILMPROGRAMM**  
**TANZ NRW**  
**FILMPROGRAMM**  
**TANZ NRW**  
**FILMPROGRAMM**  
**TANZ NRW**  
**FILMPROGRAMM**  
**Theater Titanick**  
**Thomas Nufer (Münster)**  
**Transittheater (Münster)**  
Yang Zhen (China)

**Lost in Language**

**Zwischenhalt**  
Konzert  
Konzert  
Konzert  
FORMIDABLE  
Late-Night-Lesung  
**Die Ausgrabung**  
**Invisible Wires**  
Konzert  
**so kiss me goodbye now**  
Konzert  
Fruits of Labour  
Konzert  
Konzert  
**Die Schwalben fressen Mehl**  
  
Konzert  
**ELTERNschau**

10.6. - 1.10. 2017

Konzert

schwarz-wei    
**Folkwang Tanzabend**

**Fachtagung mit Johannes Kresnik**

**Friedensanleitung für Jedermann**  
**Would you like an invitation...**

Plummet...

ER+SIE

PINA

MR.GAGA

WENDEWUT

Ulrike Meinhoff  
Alice on the Run  
heim.weh  
Der Messias  
Minorities

### Auswärts- und Heimspiele

Wie auch in den Vorjahren waren unsere Koproduktionen weltweit unterwegs. Von Wladiwostok bis Tokyo. Von Addis Abeba bis Zürich. Besonders freut uns, dass wir im Juli 2018 auf dem weltweit bedeutendsten europäischen Theaterfestival in Avignon gleich mit sechs Aufführungen von zwei Koproduktionen präsent sein werden, die unser langjähriger Partner Raimund Hoghe mit uns kreierte.

Für die aktive Arbeit mit der lokalen Szene sei hier nur auf die mittlerweile dritte Edition der SOAP hingewiesen, einem Großprojekt, das mit insgesamt 5 Folgen und 17 Aufführungen die Kapazitäten des Theaters und des Probezentrums bis an die Grenzen auslastete.

### Ausnahmesituation Skulptur-Projekte-2017

Kasper König, ein guter Freund des Theaters, hat mit seinem Kuratoren-Team das Pumpenhaus zu einem der zentralen Veranstaltungsorte der Skulptur-Projekte gemacht. In der Zeit vom 10.06.-01.10.2017 war Theater im Pumpenhaus geöffnet an **114 Tagen**. Im Kernbereich die Langzeitrecherche „**Erniedrigung ist nicht das Ende der Welt**“, mit der finalen Produktion "**Kabuki Noir Münster**" des Künstlerduos **Gintersdorfer/Klaßen**. Dazu kam die "**Grandtour**" – einer Busfahrt der besonderen Art organisiert und performed von der **Kunstakademie Münster, Klasse Aernot Mik**.

Und täglich ab 10 Uhr auf der Rasenfläche vor dem Theater „**5V**“ von Aram Bartholl.

Die Publikumsresonanz war überwältigend. Mehrere zehntausend Besucher, davon allein rd. 14 Tausend bei den Performances im Theater.

Und sie waren alle bei uns im Haus: Moma und Tate Modern, Kuratoren internationaler Festivals und Ausstellungen, die Führungsriege des Goethe-Instituts, Botschafter und Kulturattachés und einige gekrönte Häupter aus Afrika.

Es war ein überwältigender Erfolg einer großen Kooperation von Skulptur-Projekte und dem Theater im Pumpenhaus, die nur möglich war mit einer wesentlichen finanziellen Unterstützung seitens des Theaters. Das soll an dieser Stelle ausdrücklich betont werden.

### Handlungsspielräume im Geschäftsjahr 2017

#### **Förderung durch die Stadt Münster und das Land NRW**

Die Dichte, sowie die inhaltliche und ästhetische Qualität dieses Programms konnte nur sichergestellt werden durch die Förderung seitens der Stadt Münster und des Landes NRW, ergänzt durch Kasseneinnahmen und Zuschüsse Dritter. Die finanzielle Förderung durch das Land NRW betrug € 255.370,00. Zusätzlich erhielt das Theater mit dem Förderprogramm des Landes „Mittelzentren Tanz“ € 30.000,00, sodass von der Landesebene € 285.370,00 zur Verfügung gestellt wurden. Die Gesamtförderung der Stadt Münster betrug € 406.570,00, unterteilt in den Betriebskostenzuschuss in Höhe von € 349.590,00 und den Zuschuss für das Probenzentrum Hoppengarten in Höhe von € 56.980,00.

#### **Personalsituation in 2017**

Ein Theater lebt von und mit den dort arbeitenden Menschen. Das sind:

- 1 Geschäftsführung/Leitung (Vollzeit)
- 1 Technische Leitung ( 35 Std./Woche)
- 1 Buchhaltung (24 Std./Woche)
- 1 Auszubildender Veranstaltungstechniker (bis 07/2017)
- 1 Auszubildender Veranstaltungstechniker (bis 07/2018)
- 1 Auszubildender Veranstaltungstechniker (bis 07/2019)
- 1 Auszubildender Veranstaltungstechniker (ab 09/2017) vorher hier Bundesfreiwilliger
- 1 Auszubildender Veranstaltungstechniker (ab 09/2017) vorher hier Bundesfreiwilliger
- 1 Auszubildende Verkaufsfrauen (ab 09/2017) vorher hier Bundesfreiwillige
- 1 Bundesfreiwillige (ab 09/2017)

Zusätzlich wurden in 2017 durchschnittlich 12 Aushilfen beschäftigt

#### **Das Betriebsergebnis 2017**

Das Betriebsergebnis weist ein Minus in Höhe von 616,94 € aus.

Wir halten die Höhe des erreichten negativen Ergebnisses für äußerst positiv.

### **Perspektiven**

Die Erhöhung der städtischen Förderung für das Haushaltsjahr 2018 gekoppelt mit der Erhöhung der Landesförderung (rückwirkend ab 01.01.2018) macht ab 2018 den Aufbau einer neuen Personalstruktur möglich um das Theater zukunftsfähig aufzustellen.

Die Sorgen und Probleme, mit denen wir noch in 2017 kämpfen mussten: Vergangenheit.

Münster, im Juli 2018

gez. Ludger Schnieder

-Geschäftsführer-